



VER- UND ENTSORGUNGSPLANUNG

GENERELLER ENTWÄSSERUNGSPLAN VERBAND (V-GEP) STAMMHEIM

Übersicht

Auftraggeber	Gemeinde Stammheim
Referenzperson	Urs Ulrich (Gemeinderat), Peter Steinauer (Werksekretär)
Projektumfang	Ingenieurleistungen ca. CHF 250'000 (exkl. MwSt.)
INGESA Leistungen	Erarbeitung Genereller Entwässerungsplan für die Gemeinde Stammheim
INGESA Team	Felix Wilhelm (Projektleitung), Philip Läubler (Projektbearbeiter)
Projektablauf	Grundlagenbeschaffung, Erarbeiten der Teilprojekte, Abgabe an Kanton

Ausgangslage

Der V-GEP aus dem Jahr 2008 musste neu erarbeitet werden. Dabei wurden folgende Teilprojekte bearbeitet. Der V-GEP umfasst die Gebiete Ober- und Unterstammheim, Guntalingen, Waltalingen, Girsberg, Wilen.

Kennzahlen:

• Einwohner angeschlossen:	ca. 2850	Fläche Gemeinde: 2400 ha
• Primäres Kanalnetz an ARA angeschlossen:	ca. 29'000m	Fläche Siedlungsgebiet: 120 ha
• Anzahl Sonderbauwerke:	7	Fläche reduziert: 40 ha

Um den immer grösser werdenden Anforderungen durch Normen und Richtlinien gerecht zu werden, greift die Ingesa auf modernste hydrodynamische Simulationssoftware zurück. Die Kanalnetzbelastung kann so realitätsnah simuliert, Probleme erkannt und daraus geeignete Massnahmen abgeleitet werden.

Projektumfang

- **Grundlagenbeschaffung:** Vor Ort Begehung, Analyse Datenqualität Anlagenkataster, Felddaufnahmen fehlender Daten, Aufnahme + Zustandsbeurteilung Schächte und Haltungen, Fremdwassermessungen
- **Erarbeitung der Teilprojekte:** Umsetzung des regionalen Datenbewirtschaftungskonzeptes, Datenbewirtschaftung, Anlagenkataster, Zustand Sanierung Unterhalt, Fremdwasser, Finanzierung, Entwässerungskonzept, Massnahmenplan
- **Konzeptstudie / Vorprojekt:** Festlegung von sofort-, mittelfristigen und langfristigen Massnahmen, Evaluierung und Überprüfung Verhalten Kanalnetz (Weiterleitmengen, Entlastungsverhalten), Dokumentation

Abgabe

Alle Teilprojekte werden zur Vorprüfung ans AWEL eingereicht